

NEWSLETTER SCHULE | SCHULALLTAG

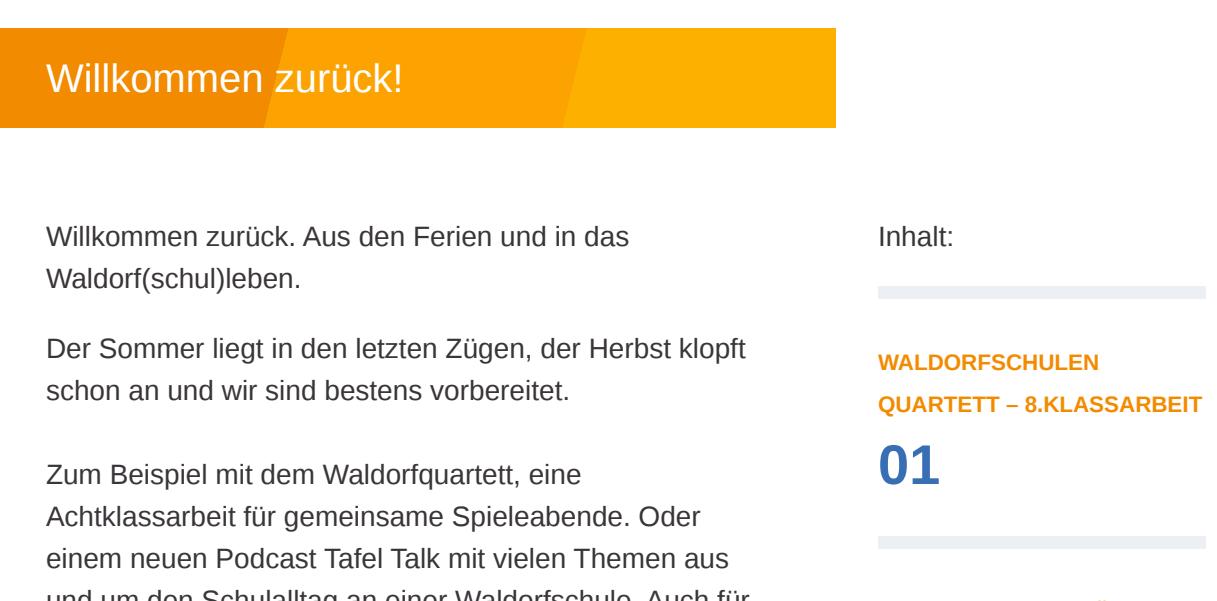
Offizieller Newsletter
Bund der Freien Waldorfschulen | Pädagogische Forschungsstelle | Waldorfbuch

Foto: Charlotte Fischer

Willkommen zurück!

Willkommen zurück. Aus den Ferien und in das Waldorf(schule)leben.

Inhalt:

Der Sommer liegt in den letzten Zügen, der Herbst klopft schon an und wir sind bestens vorbereitet.

WALDORFSCHULEN
QUARTETT – KLASSARBEIT

01

Zum Waldspiel mit dem Kreidetiquett, eine Achtklassarbeit für gemeinsame Spieleabende. Oder einem wöchentlichen Tafel-Talk mit vielen Themen aus und um den Schülern in einer Waldorfschule. Auch für Leserinnen und Leser haben wir Neues dabei: eine neue Erziehungskunst mit mehr Diskurs, mehr Vielfalt, mehr Alltag, mit mehr Waldorf-leben!

VOEKLAKTION FÜR
JUNGE KÜNSTLER:INNEN –
JETZT MITMACHEN!

02

Mit herbstlichem Wetter verlagern sich auch die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler wieder mehr zurück in die Klassenzimmer. Für alle 1. und 2. Klassen stellen wir eine Malaktion mit tollen Gewinnen vor.

WALDORF COACHINGCLASS:
NEUER KURS

03

Dass Waldorf (viel) mehr kann, zeigen unsere beiden Beiträge zur erfolgreichen Umsetzung des Digitalparks und zur Auszeichnung mit einem Umweltpreis. Und last but not least für junge Waldorffretherinnen der Start einer neuen Runde der Waldorfcaching-Class.

DIGITALISIERUNG+WALDORF
GEHT DAS ZUSAMMEN?

04

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir viel Spaß beim Lesen und einen wunderschönen Herbst. Wir freuen uns, über alle Kanäle voneinander zu hören, zu lesen und zu lernen.

PODCAST: TAFEL TALK

05

Herzlichst,

UMWELTPREIS FÜR RUDOLF
STEINER SCHULE (KIEL)

06

Nele Auschra und Christian Boettger

MEHR DISKURS, MEHR
VIELFALT, MEHR ALLTAG:
MEHR ERZIEHUNGSKUNST

07

NEUE UND VERBESSERTE
BIBLIOTHEKS KOLLEKTION

06

SEPTEMBER 2022

01. Waldorfschulen-Quartett
Eine Achtklassarbeit

Ein Achtklassprojekt

Während des Lockdowns in der Coronapandemie ist ein originales Achtklassprojekt entstanden. Beim Spielen mit seiner Familie kam dem damals 15-jährige Johannes Heinz die Idee für ein Waldorfschulen-Quartett. Das Spiel ist so schön geworden, dass es ab sofort im Webshop der Waldorfschule zu kaufen ist.

In der Lockdownzeit bekamen wir die Aufgabe, uns das Thema für die Achtklassarbeit zu überlegen. Zu dieser Zeit saß unsere Familie häufig beim Spielen zusammen. Daher wollte ich ein Spiel entwerfen und schon bald kam die Idee zu einem Quartett. Es gibt viele Arten von Quartetten, im Prinzip zu allem, was sich vergleichen und in Viergruppen zusammenfassen lässt.

Ein Jahr zuvor, Corona war noch kein Thema, war ich bei der Waldorf100-Feier und fand das »Zusammenspiel« der vielen verschiedenen Schulen beeindruckend. Jede Schule hatte ihr eigenes Thema und trotzdem war es ein großes Ganze. So kam ich auf die Idee zum Waldorfschulen-Quartett (vier Schulen) aus jedem Bundesland.

Spieldaten kann man dabei das Vielfalt der Menschen, denn man beschäftigt sich mit Fragen wie: »Wo gibt es Waldorfschulen in Deutschland?«, »Frankfurt/Oder liegt in Brandenburg«, »Die Uthlandshöhle ist unerschließbar beim Gründungsjahr« und »Warum wurden die ostdeutschen Waldorfschulen erst ab 1990 gegründet?«

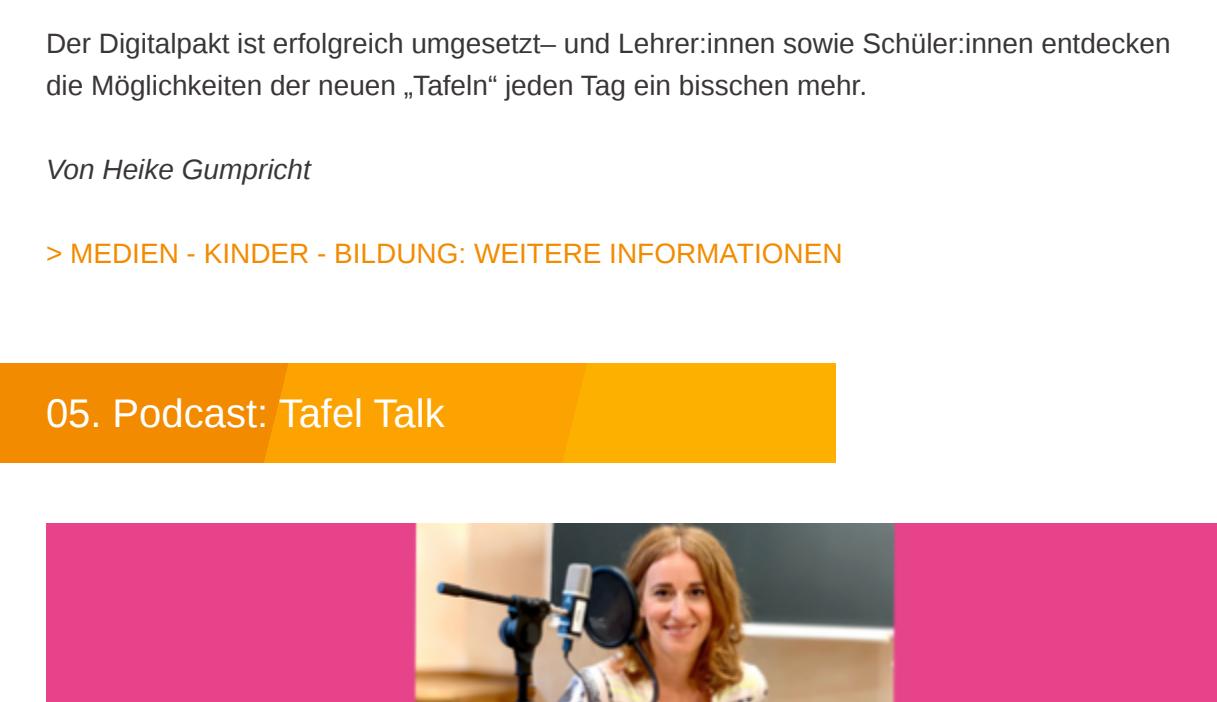
Damit das Spiel nicht nur in klassischer Spielweise funktioniert, sondern auch beim Trumphen, musste ich Kategorien festlegen, »Schüler:innenzahl«, »Gründungsjahr« und auch das Verhältnis »Lehrkräfte/Schüler:innen« waren schnell klar. Die Kategorie »Grundstückgröße« erwies sich als gute Wahl, weil sich herausstellte, dass einige Schulen im ländlichen Raum die mit Schüler:innenzahlen gegenüber Städten oft nicht so punkten konnten, hier sehr gut waren.

Ich hoffe, dass das, was als Idee im Lockdown zum Zusammenführen der Familie am Essischen begann, noch viele Menschen spielend zusammenbringt.

Von Johannes Heinz, »2006, Schüler an der Freien Waldorfschule Darmstadt.

> WEBSHOP WALDORFSCHULE

02. Voekel Aktion für junge Künstler:innen – jetzt mitmachen!



Zum Schulbeginn lädt Voekel alle ersten und zweiten Klassen zu einer Kunst-Aktion rund um die Themen natürliche Vielfalt, Umwelt- und Artenschutz ein. In Bildern, Collagen oder anderen Werken sollen die Kinder Zeigen, wie wohl eine vielfältige, gesunde und natürliche Welt aussiehen müsste, damit dann die 7 Zwergen aus dem beliebten gleichnamigen Voekel-Satt darin heute und in Zukunft wohl fühlen.

Schön auf Papier bringen lässt sich die farbenfrohe Vielfalt der Natur mit den Biene-nwachs-Stiften von STOCKMAR. Das Unternehmen feiert dieses Jahr sein 100. Jubiläum und wir finden, die Jubiläums-Regenbogen-Edition, die beim Malwettbewerb gewonnen werden kann, eignet sich für dieses Thema besonders gut.

Jede Klasse, die vom 14.09. bis zum 15.10. ein Foto ihres Kunstwerks bzw. ihrer Kunstwerke an unsere Mailadresse schickt, hat die Chance, je einen von zehn Klassenvorständen 7 Zwergen Satt sowie die STOCKMAR Jubiläumsedition zu gewinnen.

Bitte Klasse, Klassengröße, Anschrift und Telefonnummer des verantwortlichen Erwachsenen angeben.

> VOEKL MAIL FÜR FRAGEN UND ZUSENDUNGEN
> STOCKMAR NEUHEITEN 2022
> STOCKMAR PRODUKTE FÜR DEN SCHULBEDARF

03. Waldorf Coachingclass: Neuer Kurs



Aller Anfang ist... leicht!

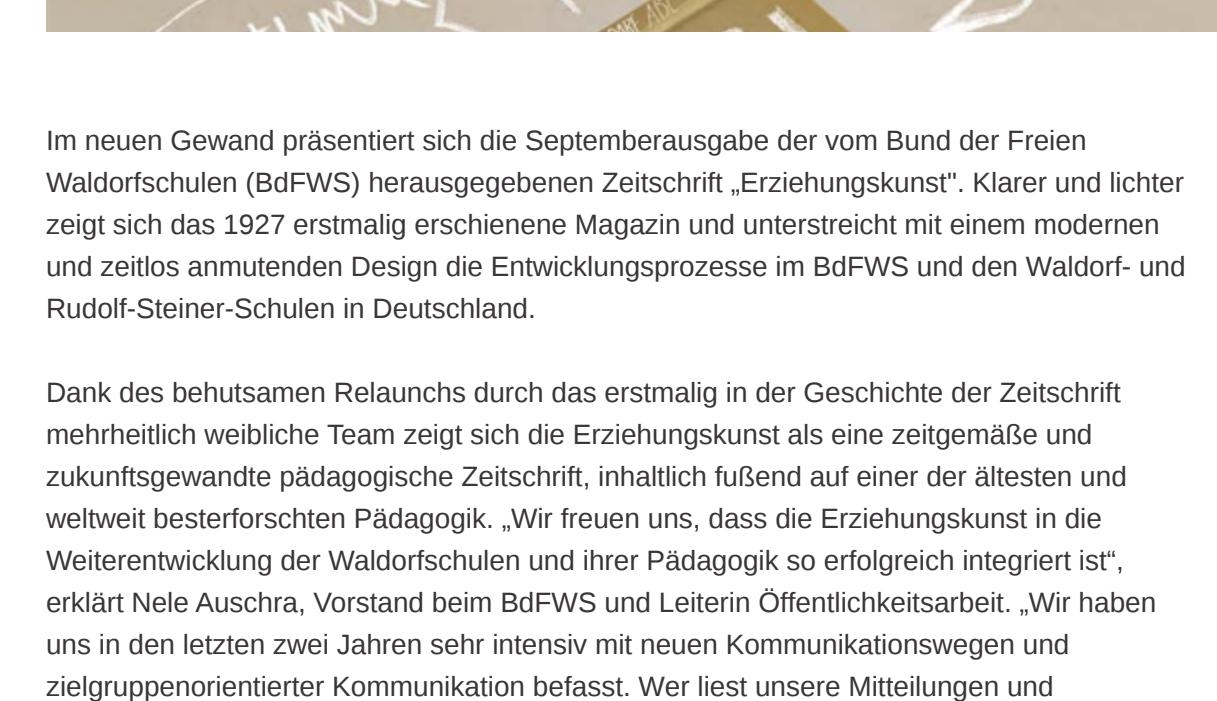
An alle Berufsanfängerinnen an einer Waldorfschule, die sich fragen, wie sie das alles hinbekommen und wie die Anderen das machen? Einfach nachfragen!

In der Waldorfcachingclass für Berufseinsteigerinnen gibt es Antworten auf genau diese Fragen und konkrete Hilfe bei allen kleinen und großen Hürden im Alltag: egal ob Erstengespräch oder Zeugnis schreiben - Wir sind Deine sichere Anlaufstelle bei allen Herausforderungen und dirigieren Dir nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe.

Wenn das spannend für Dich klingt, dann melde Dich jetzt an für das kommende Coaching-Programm ab Januar 2023

Wir freuen uns auf Dich!

Von Sebastian Sonntag

> ANMELDUNGEN WALDORF-COACHINGCLASS
> DIREKT ANRUFEN: 0176-8410654904. Digitalisierung und Waldorf.
Geht das zusammen?

In den letzten zwei Wochen der Sommerferien wurden an den Freien Waldorfschulen in Eschwege die alten Kreidetafel gegen neue Smartboards eingetauscht. Auch die dazugehörige digitale Infrastruktur wurde etabliert, die Schulgebäude sind per VPN vernetzt, WLAN ist überall.

Geht Digitalisierung und Waldorf zusammen?

Unsere Antwort: JA!

Waldorfpädagogik heute heißt: Erziehung zu echter Medienkompetenz. Zeitgemäße Pädagogik weiß, dass Kinder in einer technisch-medialen Welt aufwachsen, in die wir sie verantwortlich begleiten.

Der Digitalpakt half bei der finanziellen Umsetzung, der Verein beteiligt sich an den Gesamtkosten immerhin noch mit einem Eigenanteil von rund 20 Prozent.

Der Digitalpakt ist erfolgreich umgesetzt – und Lehrer:innen sowie Schüler:innen entdecken die Möglichkeiten der neuen „Tafeln“ jeden Tag ein bisschen mehr.

Von Heike Gunpricht

> MEDIEN - KINDER - BILDUNG: WEITERE INFORMATIONEN

05. Podcast: Tafel Talk

Ein Podcast mit den unterschiedlichsten Themen für Eltern, Lehrer:innen, Schüler:innen und alle, die sich über die Waldorfpädagogik informieren möchten.

Nina Haberkorn war lange als Journalistin und Radiomoderatorin tätig, bevor sie die Ausbildung im Quereinstieg an der Waldorfschule am Seminar in Frankfurt gemacht hat. Sie ist nun Englischlehrerin an der Freien Waldorfschule Wiesbaden und möchte in dem Podcast einerseits ganz grundsätzlich über die Waldorfpädagogik sprechen und andererseits konkrete Arbeitsbereiche aus dem Schultag vorstellen, wie beispielsweise die Schulzularbeit oder den Generationenwechsel an Waldorfschulen. Und was sagen die Schüler:innen selbst zu ihrer Schulzeit? Wie gut fühlen sie sich vorbereitet auf das Berufsleben?

Aber auch Themen aus dem Unterricht werden behandelt, beispielsweise unter der Fragestellung, „Welchen Stellenwert haben die Naturwissenschaften an Waldorfschulen und was sind die wesentlichen Unterschiede zum Unterricht an einer Regelschule?“

Gemeinde reihörnen!

Von Nina Haberkorn

> ZUM PODCAST TADEL TALK
> ZU DEN BDFWS PODCAST EMPFEHLUNGEN

06. Umweltpreis der Stadtwerke Kiel für Schüler:innen des Förderzentrums Rudolf Steiner Schule

In unserem Projekt Umwelt und Gelände Pflege der Werkoberstufe beschäftigen sich Schüler:innen mit der Gestaltung und jahreszeitlich bezogenen Pflege des Schulgeländes.

Wir haben einen Schulgarten mit Gemüseanbau, Bienen und Hühnern und ein großes Gelände, das gepflegt wird.

Im letzten Schuljahr haben wir beschlossen, unser Umweltprojekt Gelände Pflege auszuweiten und auch in einem größeren Umkreis außerhalb des Schulgeländes Müll sammeln. Regelmäßig gehen die Schüler:innen mit dem Müll sammeln und Schüler:innen mit hohem Betreuungsbedarf, dieser Aufgabe nach. Sie sammeln achtsam Müll auf dem angrenzenden Parkplatz und den Wegen um das Schulgelände und erleben sich selbstwirksam und erfolgreich. Sie leisten so auch einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

Verbunden mit dieser Tätigkeit ist das Thema Müllvermeidung, Mülltrennung und Entsorgung, das bei unseren Schüler:innen zu einem geschärften Umweltbewusstsein geführt hat.

Unsere Antwort: JA!

Waldorfpädagogik heute heißt: Erziehung zu echter Medienkompetenz. Zeitgemäße Pädagogik weiß, dass Kinder in einer technisch-medialen Welt aufwachsen, in die wir sie verantwortlich begleiten.

Der Digitalpakt half bei der finanziellen Umsetzung, der Verein beteiligt sich an den Gesamtkosten immerhin noch mit einem Eigenanteil von rund 20 Prozent.

Der Digitalpakt ist erfolgreich umgesetzt – und Lehrer:innen sowie Schüler:innen entdecken die Möglichkeiten der neuen „Tafeln“ jeden Tag ein bisschen mehr.

Von Heike Gunpricht

> MEDIEN - KINDER - BILDUNG: WEITERE INFORMATIONEN

07. Mehr Diskurs, mehr Vielfalt,
mehr Alltag; Mehr Erziehungskunst

Im neuen Gewand präsentiert sich die Septemberausgabe der vom Bund der Freien Waldorfschulen (BDFWS) herausgegebenen Zeitschrift „Erziehungskunst“. Klare und lichter zeigt sich das 1927 erstmalig erschienene Magazin und unterstreicht mit einem modernen und zeitlos anmutenden Design die Entwicklungsprozesse im BDFWS und den Waldorf- und Rudolf-Steiner-Schulen in Deutschland.

Danach behutsam Relaunch durch die Geschichtete der Zeitschrift: heimlich und unerwartet.

Nachhaltigkeit war ein weiteres, zentrales Kriterium bei der Umgestaltung der Zeitschrift. Stattdessen zwölf Ausgaben (zehn + zwei Spezial) gibt es ab sofort nur noch zehn Hefte. Der Umfang der Zeitschrift wurde auf rund 50 Seiten reduziert, um insgesamt weniger Papier zu verbrauchen. Abonnenten können darüber hinaus wählen, ob sie das Heft wie bisher in gedruckter Form oder als PDF zur Lektüre auf mobilen Endgeräten beziehen möchten. Damit wird mittelfristig auch eine Reduzierung der Auflage von aktuell rund 65.000 Heften angestrebt.

Auch der Untertitel des Hefts zeigt sich lebenspraktischer und alltagstauglicher: „waldorf leben“, ist die Aussicht: „Waldorfpädagogik heute“ schenkt nicht mehr auf die wirklichen Wünsche und Bedürfnisse unserer Zielgruppe zu passen“, erläutert Angelika Lonnemann, verantwortliche Redakteurin.

In der Hauptsache werden wir von Waldorflehrern gelesen. Unser Themenpaket wird sich zum Alltag von Waldorfkindern erweitern – natürlich unser Themenpaket ebenfalls.

Von Birgitta Ram

> AUSZUG DER AKTUELLEN AUSGABE

08. Impressum | Datenschutz | AboMelden

